

schönen Musse wolste unkommen lassen, kratzte Alles sorgfältig mit dem Löffel ab, was am Rande des Kessels sitzen geblieben war, und als es begierig. Einige Stunden nachher empfand er heftige Leibschmerzen. Er nahm einen Schluck Branntwein, aber die Schmerzen wurden nur ärger darnach, und er brachte die Nacht unter schrecklichen Qualen zu. Am Morgen war sein Leib aufgeschwollen, und es mußte ein Arzt zu Hülfe gerufen werden. Doch dieser kam leider zu spät; denn schon war der Unglückliche an dem Musse, welches er so unvorsichtig genossen hatte, gestorben. Die Säure der Pflaumen hatte nämlich den Grünspan aus dem Kupfer gezogen, und das Muls vergiftet.

Wer unglücklicher Weise etwas Giftiges genossen hat, muß sogleich viel warme Milch, oder Wasser, mit frischer geschmolzener Butter oder Del vermischt, trinken. Brechmittel sind am wirksamsten, wenn Jemand Schierling, oder Wolfskirchen u. dgl. gegessen hat.

Weizenbrot, Kuchen und Seymel schaden in großer Menge, und warm genossen, und sind nicht so gesund, als Roggenbrot. Doch muß auch dieses einige Tage alt seyn, wenn es den Namen einer heilsamen Speise verdienen soll. Zu den vorzüglich schädlichen Speisen gehdrt auch das fette Backwerk (Kuchen), besonders Pasteten und Torten, die nur ein äußerst starker Magen zu verdauen im Stande ist.

Maria pflegte, wenn sie Brot in Vorrath backte, für ihre Kinder kleine Salzkuchen zu backen, um ihnen ein Vergnügen zu machen. Eines Tages hatte sie dies auch gethan, und liefs sich von den Kindern erbitten, ihnen die Kuchen sogleich zu geben, ehe sie noch kalt geworden waren. Zwar hatten sie Alles versprochen, nicht eher davon zu essen, als bis sie kalt geworden wären; allein Christian, Mariens zweiter Sohn, konnte doch seine Begierde nicht mässigen, sondern verschlang den ganz heißen Kuchen. So lief er aufs Eis, ward durstig, und trank das eiskalte Wasser. Auf einmal fühlte er Uebelkeit, und kaum konnte er noch das Haus erreichen. Mit jeder Stunde ward sein Zustand schlimmer, und noch vor Abend war er todt. Die Aerzte